

# Inhalt

## Der Streit um den Acker und die wahre Form der Landwirtschaft

- Die schwierige und dennoch erfolgreiche  
Umgestaltung der Landwirtschaftlichen  
Produktionsgenossenschaften 9

## Verteilungskämpfe in der Kornkammer Mecklenburgs

- Was aus der LPG Klützer Winkel und den Gütern  
Damshagen und Schönfeld in Nordwestmecklenburg  
geworden ist 46

- »Aber ein bißchen enttäuscht war ich schon,  
als ich die Arbeit verlor«*  
Silke Manschwedat, Melkerin im Landwirtschafts-  
betrieb Klützer Winkel 52

- »Nach der Wende 75 % Sozialismus«*  
Gert Griese, Vorsitzender des Landwirtschaftsbetriebes  
Klützer Winkel 58

- »Drei Pyramiden Schutt«*  
Helmut Vobis, Rentner, ehemaliger Vorsitzender  
der LPG Tierproduktion Klütz 67

- Die Rückkehr des Grafensohnes* 74

- »Seit 600 Jahren im Familienbesitz«*  
Dr. Christian von Plessen, Außenhandelskaufmann,  
landwirtschaftlicher Unternehmer in Damshagen und  
Schönfeld 77

- »Ob die heute noch Pferde haben?«*  
Richard Borgward, Rentner und ehemaliger Angestellter  
der LPG Tierproduktion Rolofshagen bei Klütz 87

## **Lagora rennt**

Wie das Gestüt Ganschow (Mecklenburg) vor den Herren mit den schwarzen Koffern gerettet wurde 91

*»Die Treuhand wollte das Gestüt zerschlagen«*  
Friedhelm Mencke, Geschäftsführer des Gestüts Ganschow bei Güstrow 92

## **Chancengleichheit für alle Betriebsformen**

Die schwierige Aufgabe eines Landwirtschaftsministers in Ostdeutschland 105

*»Der einzige praktische Landwirt im Arbeitskreis der letzten Volkskammer«*  
Till Backhaus, Minister für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Fischerei in Mecklenburg-Vorpommern 106

## **LPG in Trümmern**

Wie die Schweineställe der LPG Blumberg (Brandenburg) vor dem Verfall bewahrt wurden 122

*»Ich habe noch kein Huhn geschlachtet«*  
Gisela Peters, Inhaberin des Tierzuchthofes Peters in Löhme 126

*»Sieglinde ist die schönste Kuh«*  
Dr. Hans-Ulrich Peters, Tierzuchthof Peters in Löhme 135

## **Retter der Spreewaldgurke**

Wie ein Rheinländer den VEB Spreewaldkonserve in Golßen (Brandenburg) gekauft und eine Regionalmarke etabliert hat 150

*»Bloß keine Rezepturen ändern!«*  
Konrad Linkenheil, Unternehmer und Waldbesitzer in Golßen 153

- »Einen Wald muß man in großen Strukturen bewirtschaften, so wie in der DDR.«*  
 Udo Kleschitzki, Verwalter des forst- und landwirtschaftlichen Besitzes der Familie Linkenheil, Golßen 165

## **Die Chancen des Systemwechsels genutzt**

- Wie die LPG Derenburg (Sachsen-Anhalt) eine Genossenschaft geblieben und eine Frau an ihre Spitze gekommen ist 173

- »Was die im Westen können, können wir auch«*  
 Ute Scheller, Vorsitzende der Agrarproduktivgenossenschaft Derenburg-Heimburg 177

- »Manchmal scheint es, als machten die im Westen unsere Entwicklung nach«*  
 Fritz Rhien, stellvertretender Vorsitzender der Agrarproduktivgenossenschaft Derenburg-Heimburg 187

- »Früher hatte die Landwirtschaft keinen so schlechten Ruf«*  
 Uwe Böse, Pflanzenschutzexperte in der Agrarproduktivgenossenschaft Derenburg-Heimburg 190

- »Es gibt nur eins: Du machst dich selbständig!«*  
 Helmut Bollmann, Wiedereinrichter in Benzingerode 193

## **Auf dem besten Boden in Ostdeutschland**

- Warum Hessen und Bayern in der Lommatzcher Pflege (Sachsen) ackern 201

- »Gleich nach der Wende hat sich mein Vater im Osten umgesehen«*  
 Ulrich Geiger, Bauernsohn aus Hessen und Landwirt in Ziegenhain 203

- »Ob Ost- oder West-Arbeitgeber, Hauptsache war der Job«*  
 Steffen Gottschaldt, Traktorfahrer, Angestellter bei Ulrich Geiger in Ziegenhain 216

## **Die Bio-LPG**

Wie aus der LPG »Wilhelm Pieck« in Vachdorf (Thüringen) ein Ökozentrum wurde	221
»Kein romantischer Rückschritt« Eberhard Baumann, Geschäftsführer des Ökozentrums Werratal/Thüringen	224

## **Die Stärke und Schwäche der Landwirtschaft im Osten**

Ein Nachwort (2014)	240
---------------------	-----

## **Anhang**

Anmerkungen	245
Glossar	247
Abkürzungen	249
Weiterführende Literatur	250
Bildnachweis	250
Dank	251
Zur Autorin	252